



Unsere Produkte zur Pflege von Mangelmulden






Für den optimalen Wäshedurchfluss durch die Mangel bedarf es einiger täglicher Handgriffe unter Anwendung nützlicher Hilfsmittel, die als „Ritual“ unbedingt in den täglichen Arbeitsprozess an der Mangel einfließen sollten:





- der Gebrauch des Muldenreinigungstuchs über die gesamte Muldenfläche sowie das anschließende Einwachsen, mindestens vor jedem Schichtbeginn

Bilden sich hartnäckige Ablagerungen in den Mangelmulden, z.B. durch den Einsatz von Wäschestärke, durch Wachsrückstände, Appreturen in neuer Wäsche oder aus einem anderen Grund, muss eine Sonderbehandlung, z.B. durch den Einsatz einer Reinigungspaste, erfolgen.

Unmittelbar vor dem Wechsel der textilen Walzenbeläge empfehlen wir, die Mulden mit den alten Mangeltüchern und unserem hoch effizienten Schleifvlies-Material einer gründlichen Reinigung zu unterziehen.

Für alle Arbeiten in Verbindung mit dem Einwachsen und der Pflege und Reinigung der Mangelmulden haben wir qualifizierte Produkte, mit welchen sich diese Vorgänge effektiv, zeit- und personalkostensparend erledigen lassen.

	Bezeichnung	Artikel-Nr.
	MANGELEINWACHSTÜCHER Aramid-Trägergewebe, 260 g/m ² , kobaltblau, mit aufgenähter Wachstasche aus beschichtetem Polyester-Gewebe	
	- L. 85 cm x B. 110 cm	085101
	- L. 105 cm x B. 160 cm	085102
	- L. 105 cm x B. 180 cm	085103
	- L. 105 cm x B. 220 cm	085104
	HOCHTEMPERATUR-MANGELEINWACHSTÜCHER Trägergewebe aus Aramid, orange, mit aufgenähter Tasche aus beschichtetem Aramid-Gewebe	
	- L. 80 x B. 110 cm	085110
	- L. 105 x B. 160 cm	085120
	- L. 105 x B. 180 cm	085130
	EINGABETÜCHER FÜR REINIGUNGSPASTE Trägergewebe aus Aramid, rohweiß, mit aufgenähter Klapptasche aus beschichtetem Aramid-Gewebe - FÜR PASTE IMMER SEPARATE EINGABETÜCHER VERWENDEN UND DIESE NIEMALS FÜR WACHSGÄNGE BENUTZEN	
	- L. 85 cm x B. 110 cm	085010
	- L. 105 cm x B. 160 cm	085020
	- L. 105 cm x B. 180 cm	085030
	CLEANPASTE Hoch wirksame Muldenreinigungspaste	
	- Eimer á 8 kg	083116
	ABRASIV-MULDENSCHLEIFVLIES Rotbraunes Schleifmaterial, bis in die Tiefe durchsetzt mit Schleifkristallen und daher auch noch bei fortschreitendem Abrieb hoch effektiv, 10 mm dick	
	- Zuschnitt 105 x 170 cm	088320
	- 4 Zuschnitte á 42,5 x 105 cm	088330
	- Rolle á 10 lfm. in Breite 170 cm	088340
	Andere Zuschnitte auf Anfrage	

	Bezeichnung	Artikel-Nr.
	<p>MULDENREINIGUNGSTÜCHER TYP MRT-HP (aus eigener Fertigung) Trägermaterial Baumwoll-Grobnessel mit verstärkter Einlaufkante, Reinigungsstreifen aus hoch wirksamem Schleifvlies-Material, Mitnahme- und Polierstreifen aus Aramid-Nadelfilz</p>	
	- Typ MRT-HP 110: L. 75 cm x B. 110 cm	086110
	- Typ MRT-HP 110 lang: L. 130 cm x B. 110 cm	086115
	- Typ MRT-HP 140: L. 130 cm x B. 140 cm	086116
	- Typ MRT-HP 160: L. 130 cm x B. 160 cm	086120
	- Typ MRT-HP 180: L. 130 cm x B. 180 cm	086130
- Typ MRT-HP 220: L. 130 cm x B. 220 cm	086140	
	<p>MULDENREINIGUNGSTÜCHER TYP MRT-ST BLAU Trägermaterial aus Baumwolle, blau, mit Reinigungsstreifen aus gestrickter Stahlwolle, Mitnahme- und Polierstreifen aus Filzmaterial</p>	
	- Typ MRT-ST 150: L. 130 cm x B. 150 cm	086210
	- Typ MRT-ST 180: L. 130 cm x B. 180 cm	086220
	- Typ MRT-ST 220: L. 130 cm x B. 220 cm	086230
- Typ MRT-ST 305: L. 130 cm x B. 305 cm	086240	
	<p>MULDENREINIGUNGSTÜCHER TYP INOX-MRT ROT Trägermaterial aus Baumwolle, rotbraun, mit Reinigungsstreifen aus gestrickter NIRO-Stahlwolle, rostfrei; Mitnahme- und Polierstreifen aus Filzmaterial</p>	
	- Typ INOX-MRT 180: L.130 cm x B.180 cm	086320
- Typ INOX-MRT 220: L.130 cm x B. 220 cm	086330	
	<p>MULDENREINIGUNGSTÜCHER TYP MRT-HT-INOX Trägermaterial aus Aramid-Gewebe, 260 g/m²,orange, und damit besonders temperaturbeständig und reißfest, Reinigungsstreifen aus gestrickter NIRO-Stahlwolle, rostfrei, Mitnahme- und Polierstreifen aus Aramid-Nadelfilz, speziell für Mangeln mit Gas-Öl-Muldenbeheizung</p>	
	- Typ MRT-HT-INOX 180: L. 130 cm x B. 180 cm	086420
- Typ MRT-HT-INOX 220: L. 130 cm x B. 220 cm	086430	

Nützliche Hinweise zur Pflege der Mangelmulden

Betriebsbeginn: Muldenreinigungstuch + Einwachstuch

Nach dem Aufheizen der Mangelmulden ist zuerst das Muldenreinigungstuch einzusetzen. Bei der Eingabe des MRT zeigen die Reinigungsstreifen nach unten zur Mulde, die Filzstreifen nach hinten.

BITTE DIE VOLLE ARBEITSBREITE DER MANGEL REINIGEN – EVENTUELL DURCH ZWEIMALIGES ANLEGEN ODER DIE BENUTZUNG VON ZWEI MULDENREINIGUNGSTÜCHERN

Nach der Reinigung erfolgt das Einwachsen.

Bitte eine geringe Menge Mangelwachs (ca. 35 g) in das Wachstuch einstreuen und gleichmäßig über die Breite des Einwachstuchs verteilen. Ist das Wachstuch hart, bedeutet dies, dass ggfs. ausreichend Restwachs aus vorherigen Wachsgängen darin enthalten ist. Es müsste dann kein oder nur sehr wenig Mangelwachs eingefüllt werden. Das Einwachstuch bei geringer Geschwindigkeit (max. 7m/min) mit der nicht beschichteten Seite nach unten in die Mangel eingeben und den Vorgang ggfs. auf der anderen Seite wiederholen oder zwei Einwachstücher verwenden, sodass die gesamte Arbeitsbreite der Mangel eingewachst wird. Überschüssiges Wachs sollte mit einem nachlaufenden Tuch entfernt bzw. gleichmäßig verteilt werden.

Bei Mehrschichtbetrieb ist ein erneuter Wachsgang zu Beginn der Schicht durchzuführen.

Sonderbehandlungen:

1) Muldenreinigungspaste (Cleanpaste)

Bitte für die Eingabe von Cleanpaste immer ein separates Pasten-Eingabetuch verwenden, welches NIEMALS zum Wachsen der Mulden verwendet wird.

Etwas Cleanpaste über die gesamte Breite des Pastentuchs, unter der Klapptasche, in einer Tiefe von ca. 30 cm verstreichen und mit der nicht beschichteten Seite nach unten in die Mangel eingeben. Die Mulden müssen immer in der gesamten Breite behandelt werden, sodass dieser Vorgang auf der anderen Seite zu wiederholen oder ein zweites, vorbereitetes Pastentuch parallel einzugeben ist.

Die aufgetragene Paste ca. 10 Minuten unter Beheizung, ohne Mulden-Walzen-Kontakt, einwirken lassen und währenddessen wie folgt vorbereiten: reichlich alte Laken mit Wasser benetzen und wringfeucht (deutlich feuchter als in der Maschine geschleudert) einmal längs falten

Nach Ende der Einwirkzeit die vorbereiteten Laken quer in die beheizte Mangel unter Walzen-Muldenkontakt eingeben, dabei wieder die gesamte Arbeitsbreite behandeln. Die aus der Mangel austretenden Teile sind hinsichtlich der Schmutzaufnahme zu beobachten. Dieser Vorgang kann erst dann beendet werden, wenn kein Schmutzaustrag an den gemangelten Putzlaken mehr erkennbar ist.

2) Schleifvlies

Idealerweise bietet sich der Wechsel der textilen Walzenbeläge als Zeitpunkt für eine Grundreinigung der Mulden an. Dazu wird das Schleifvlies-Material mit einem Teppichmesser in ca. 10 cm breite und ca. 40 cm lange Streifen geschnitten und etwas schräg, ca. 5 cm tief, unter die alten Mangeltücher eingesteckt, so, dass mit den angelegten Vliesstreifen die ganze Arbeitsbreite der Mangel getroffen wird. Bei Mehrroller-Mangeln sind alle Walzen so auszustatten. Anschließend die Walzen unter Walzen-Mulden-Kontakt und voller Beheizung, je nach Bedarf, 5 bis 10 Minuten drehen lassen. Diese Anwendung erlaubt auch höhere Mangelgeschwindigkeiten.

In Ausnahmefällen kann dieses Reinigungsverfahren auch angewendet werden, wenn kein Textilwechsel ansteht, z. B. wenn eine Riefe in der Mulde entfernt werden muss oder sich hartnäckige Ablagerungen gebildet haben, die mit dem normalen Reinigungstuch nicht zu beseitigen sind. In einem solchen Fall muss die gesamte Mangelwalze, möglichst mehrlagig, mit alten Laken ausgekleidet werden, um das Mangeltuch vor sich lösenden Ablagerungen und Metallabrieb zu schützen.

Bemerkung:

Die Dosierung unserer Mangelwachse und die Häufigkeit der Anwendung können aufgrund unterschiedlicher Betriebsbedingungen (Muldentemperatur, Wäschart, Belegungsgrad, Geschwindigkeit, Waschverfahren, Restfeuchte etc.) variieren.

Von Einsatz billiger, unqualifizierter Mangelwachse ist aus technischen und wirtschaftlichen Gründen dringend abzuraten. Diese verflüchtigen sich schnell, bilden auf Mehrroller-Mangeln keinen vollständigen Wachsfilm und der Mengenbedarf steigt. Häufig hinterlassen vermeidlich günstige Wachse Verbrennungsablagerungen bis hin zu Verkrustungen, verstopfen die Absaugkanäle und Abluftleitungen und sind Ursache für Minderleistung, elektrostatische Wäscheaufladung und Plissée-Bildung.

Unsere Premium-Mangelwachse erzielen bei geringer Dosierung selbst bei höchsten Ansprüchen an Qualität und Leistung die besten und wirtschaftlichsten Ergebnisse. „Geiz ist geil“ ist hier der falsche Ansatz.